

Niederschrift zur 14. Sitzung der Gemeindevertretung Schwasdorf

Sitzungstermin: Montag, den 29.06.2026
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:30 Uhr
Ort, Raum: Gemeindehaus Schwasdorf (ehemaliger Konsum)

Anwesend:

Bürgermeister stimmberechtigt

Herr Norbert Thormann

Gemeindevertreter stimmberechtigt

Frau Christin Becker
Herr Ralf Naß
Frau Christina Schmidt
Herr Sebastian Schubert

Schriftführer

Frau Ivonne Beck

Nicht anwesend:

Gemeindevertreter stimmberechtigt

Herr Sebastian Werschmöller

Einwohnerfragestunde:

Es sind 2 Einwohner anwesend.

Herr Thormann dankt im Namen der Gemeindevertretung Frau Jelken für die gute Zusammenarbeit. Sie war für die Betreuung des Gemeindehauses (ehemaliger Konsum) in Schwasdorf verantwortlich.

Eine Übersicht über die Termine der Vermietungen wird im Gemeindehaus hinterlegt. Jede Vermietung wird in dieser Übersicht eingetragen.

Im Nebenraum des Gemeindehauses (ehemaliger Konsum) in Schwasdorf kommt es zur Schimmelbildung. Der Gemeindearbeiter ist für die Behebung/Beseitigung verantwortlich (Montage Entlüftungsgitter, Lüftungsschlitze Eingangstür etc.).

Die Temposchwellen werden in Poggelow und Stierow montiert.

Vermeint kommt es zu Flächenverschmutzungen durch Hundekot. Die Ordnungsverwaltung des Amtes schafft zwei Spender für Hundekotbeutel und zwei Hinweisschilder an. Ein Spender wird an der Bushaltestelle in Poggelow und ein Spender in Schwasdorf am Spielplatz aufgestellt. Die Schilder sollen darauf hinweisen, dass die Flächen nicht mit Hundekot verschmutzt werden.

Die Einwohner verlassen die Sitzung um 19:20 Uhr.

Tagesordnung

a) öffentlicher Teil

- 1** Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2** Bestätigung der Tagesordnung
- 3** Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift der letzten Sitzung
- 4** Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der letzten Sitzung
- 5** Bericht des Bürgermeisters
- 6** Beratung
- 7** Beratung und Beschlussfassung
- 7.1** Beratung und Beschlussfassung zur Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern der Gemeinde Schwasdorf für das Kalenderjahr 2026 ab 01.01.2026
Vorlage: tA//170/2026
- 8** Anfragen und Mitteilungen

Öffentlicher Teil

- zu 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit**
Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladungen sind ordnungsgemäß erfolgt. Es sind 5 Mitglieder der Gemeindevertretung anwesend.
- zu 2 Bestätigung der Tagesordnung**
Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt
- zu 3 Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift der letzten Sitzung**
Es bestehen keine Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift der letzten Sitzung
- zu 4 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der letzten Sitzung**
Es wurden keine Beschlüsse gefasst.
- zu 5 Bericht des Bürgermeisters**
Es ist angedacht, dass das jährliche Dorffest der Gemeinde Schwasdorf abwechselnd in Schwasdorf und Remlin stattfindet. Die Gemeinde, der Kulturverein und die freiwillige Feuerwehr werden sich hierzu beraten.

Am 20.09.2026 findet die Landtagswahl in Mecklenburg-Vorpommern statt. Das Wahllokal der Gemeinde Schwasdorf befindet sich im Gemeindehaus Schwasdorf (ehemaliger Konsum). Die Zusammenstellung des Wahlvorstandes erfolgt durch den Wahlvorsteher.

Eine Stellungnahme zur Regionalplanung wurde vom Amt angefertigt.

Zum Vorhaben „Windpark“ hat die Gemeinde Groß Wüstenfelde einen Anwalt beauftragt. Dieser nimmt Akteneinsicht. Das Vogelschutzgutachten wurde in der Planung noch nicht berücksichtigt. Der Aufwand für die anwaltliche Vertretung beläuft sich auf ca. 5.000,00 €. Die betroffenen

Gemeinden werden sich daran beteiligen.

Im alten Feuerwehrgebäude in Remlin befindet sich derzeit der Anschluss für die Straßenbeleuchtung. E.dis verlegt den Anschluss außerhalb des Gebäudes. Die Kosten trägt E.dis.

Im Herbst 2026 berät die Gemeindevertretung über den Verkauf des alten Feuerwehrgebäudes in Remlin. Der Maklervertrag mit der OSPA wird nicht verlängert.

Die Haushalt 2027/2028 wird geplant. Der derzeit eingestellte Betrag für die Bauleitplanung wird um je 20% für das Jahr 2027 und 2028 erhöht. Der Fachdienst Finanzen vereinbart einen Termin mit dem Finanzausschuss der Gemeinde Schwasdorf. Herr Lehmann unterbreitet Terminvorschläge für September 2026.

Zwischen dem Windparkbetreiber VSB, WPD und der Gemeinde gab es ein Gespräch über die Handhabung zur Auszahlung an die betroffenen Einwohner, welche im Bereich des Windparks wohnen. Die Auszahlung soll demnächst an die betroffenen Einwohner von Schwasdorf und Remlin vorgenommen werden.

zu 6 Beratung

Der Bürgermeister verliest das Informationsschreiben vom Landkreis Rostock vom 12.03.2026 zur Verwaltungsvereinbarung des Landes Mecklenburg-Vorpommern zur Durchführung des MV-Plans 2035 im Rahmen des Gesetzes zur Finanzierung von Infrastrukturinvestitionen von Ländern und Kommunen.

Das Land stellt den Gemeinden einmalig und unabhängig von ihrer Größe und Einwohnerzahl allgemein für Zwecke des Lander- und Kommunal Infrastrukturfinanzierungsgesetz einen Betrag in Höhe von je 50.000,00 € („50.000,00 € - Sockelbetrag) zur Verfügung. Weiterhin gewährt das Land den kommunalen Körperschaften einmalig Investitionsbudgets für die Schwerpunkte „öffentliche allgemeinbildende Schulen“, „Verkehrsinfrastruktur, ÖPNV und Energie“ sowie „sonstige gesellschaftliche Infrastruktur“.

Die Gemeindevertretung Schwasdorf berät ausführlich über verschiedene Maßnahmen für den Einsatz des Sockelbetrages in Höhe von 50.000,00 €.

- Erneuerung Heizungsanlage an kommunalen Gebäuden
- Anschaffung einer Zisterne

Die Gemeinde Schwasdorf erhält weiterhin einmalige Investitionsbudgets für Verkehr, ÖPNV und Energie in Höhe von 23.693,02 € und für die sonstige

gesellschaftliche Infrastruktur in Höhe von 17.641,79 €. Der Betrag für die sonstige gesellschaftliche Infrastruktur wird eventuell für den Schulaußenbereich in Jördenstorf verwendet

zu 7 **Beratung und Beschlussfassung**

zu 7.1 **Beratung und Beschlussfassung zur Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern der Gemeinde Schwasdorf für das Kalenderjahr 2026 ab 01.01.2026**
Vorlage: tA//170/2026

Sachverhalt und Begründung:

Für den Finanzausgleich 2028 werden aktualisierte Nivellierungshebesätze und Berechnungsgrundlagen gelten. Gemeinden müssen sich frühzeitig darauf einstellen, weil Berechnungsgrundlagen auf vergangene Finanzdaten basieren und eine verspätete Reaktion zu dauerhaften Einnahmeverlusten führen können.

Das Ziel der Anpassung der Hebesätze auf das Niveau der Nivellierungshebesätze ist es, Steuerpotenzial besser auszuschöpfen, finanzielle Nachteile im Finanzausgleich zu vermeiden und eine Verbesserung der tatsächlichen Einnahmesituation.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwasdorf beschließt daher die Grundsteuer A wie folgt anzupassen:

Beschluss Nr. 44

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwasdorf beschließt in ihrer 14. Sitzung am 29.06.2026 die Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern der Gemeinde Schwasdorf für das Kalenderjahr 2026 ab 01.01.2026.

	Hebesatz 2026 bisher	Hebesatz 2026 neu
Grundsteuer A	353	390

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreter	anwesende Gemeindevertreter	Anzahl der Ja-Stimmen	Anzahl der Nein-Stimmen	Anzahl der Enthaltungen
6	5	5	0	0

Es sind keine Gemeindevertreter nach § 24 KV M-V vom Mitwirkungsverbot betroffen.

zu 8 **Anfragen und Mitteilungen**

Es gibt keine Anfragen und Mitteilungen.

Datum: 07.07.26

Sitzungsleiter

Schriftführer